



Antwort zur Einwohnerfragestunde am 15.09.2021 des Ortsbeirates Mainz-Marienborn betreffend der Autobahn GmbH
Punkt 12 Einwohnerfragestunde

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Warum werden die aktuellen schalltechnischen Berechnungen und Pegelwerte nicht direkt berechnet?

Diese Frage ist an die Autobahngesellschaft weitergeleitet worden, vorab: Die Grundlagen für die Schallpegelberechnungen wurden durch die neue Richtlinie für den Lärmschutz an Straßen, (RLS19) eingeführt zum 01.03.2021, komplexer. Um juristischen Gesichtspunkten Stand zu halten müssen wahrscheinlich bestimmte Prognosemodelle (z.B. Motorräder, leicht und schwere Lkw) neu gerechnet werden.

Warum fordert die Stadt keinen Baustop?

Der Stadt Mainz ist daran gelegen, dass die Baumaßnahme der Sanierung der Brücke so schnell wie möglich durchgeführt wird, ein Baustopp wäre nicht zielgerichtet und volkswirtschaftlich nicht verantwortbar, zumal die Bautätigkeit wieder aufgenommen wurde.

Wie lange soll man den Lärm durch die Behelfsbrücke noch ertragen?

Die Autobahngesellschaft hat am 25.1.2022 im Rahmen des Verkehrsausschusses in einem Sachstand die nächsten Meilensteine vorgetragen. Die Stadt Mainz geht davon aus, dass durch das Sanierungskonzept an der Brücke Kreuz Süd ein Weiterbau endlich wieder möglich ist und keine weiteren Verzögerungen auftreten.

Mainz, 31.1.2022


Janine Steinkrüger
Beigeordnete